

# Aus der Schule geplaudert



So schnell wie sich aktuell der Regen und der Sonnenschein die Klinke in die Hand geben, so schnell ging gefühlt auch das Schuljahr 2023/2024 vorüber.

Liebe Leserinnen und Leser wir befinden uns in einer Zeit, in der sich in Hagenbuch und an der Primarschule Hagenbuch viel bewegt.

Seit der Zustimmung an der letzten Gemeindeversammlung zur Anschaffung des Modulbaus «BARAMO» der Firma Baltensperger AG, laufen die Vorarbeiten auf Hochtouren. Das Abwarten der Einsprachefrist macht den Zeitplan noch etwas sportlicher als er eh schon ist. Ausserdem ist in den Auflagen festgelegt, dass öffentliche Bauten immer hindernisfrei begehbar sein müssen. Da sind einfallsreiche Ideen gefragt, damit die Primarschule Hagenbuch schlussendlich die Freigabe für den Schulbetrieb erhält. Mit den Infrastrukturverantwortlichen Patrizia Künzle und René Huwyler haben wir zwei äusserst engagierte Behördenmitglieder mit im Team. Die Koordination funktioniert hervorragend und wir hoffen, dass der «BARAMO» auf den Beginn des Schulstarts ins Schuljahr 2024/25 für den Schulalltag bereit stehen wird. Leider sind Verzögerungen bei diesem engen Zeitplan nicht ganz auszuschliessen.

Ein weiteres Projekt, welches voll im Gange ist und kurz vor dem Abschluss steht - ist die Einführung der Tagesstruktur an der Primarschule Hagenbuch. Wir konnten die vakante Stelle als «Leiterin Tagesstruktur» passend besetzen. Frau Sandra Fritsche übernimmt per 01. August 2024 zusammen mit Bea Albert und Sabine Schönenberger die interessante Aufgabe, den Bereich des erweiterten Betreuungsangebotes an der Primarschule Hagenbuch aufzubauen. Willkommen im Team! Wir sind überzeugt, dass dieses Trio eine super Betreuung für die Kinder der Primarschule Hagenbuch auf die Beine stellen wird.

Im neuen Schuljahr kommen auch im Bereich der Prävention Veränderung auf uns zu. Gemeinsam mit den Schulgemeinden von Elgg erarbeitete eine Projektgruppe, unter der Leitung der Schulsozialarbeit Elgg (SSA Elgg), ein völlig neues Konzept im Bereich der Prävention. Dafür wurde eine Fachstelle Prävention geschaffen - mit dem Ziel, die Präventionsarbeiten an den Schulen auf einen Nenner zu bringen und sich von dem «Ein-Tages-Präventionsanlass» zu entfernen und stattdessen kleinere Anlässe, mit

regelmässigeren Sequenzen für die jeweiligen Stufen durchzuführen. Wir sind überzeugt, dass der Nutzen für unsere Schülerinnen und Schüler nachhaltiger sein wird. Alle Erwachsenen dürfen nicht vergessen, dass wir eine Vorbildfunktion wahrnehmen - ob als Eltern, Verwandte oder Freunde können wir so zur Prävention beitragen. Vorbilder haben eine bedeutende Funktion im Leben eines jeden Menschen und zwar von der Kleinkindphase bis hin ins hohe Alter. Wir bewundern sie, orientieren uns an ihnen und sie können uns durchaus positiv beeinflussen. Letztendlich dürfen auch wir wieder Vorbilder für andere sein – ob bewusst oder unbewusst.

Der Aussenbereich der Primarschule Hagenbuch ist erfreulicherweise ein Treffpunkt unsere Jugendlichen, Kinder und Familien und steht der Öffentlichkeit auch uneingeschränkt zur Verfügung. Für den kleinen Spielplatz des Kindergartens trifft dies allerdings nicht zu. Hierbei handelt es sich um keinen öffentlichen Bereich. Das Spielen auf dem Spielplatz des Kindergartens ausserhalb der Schulzeit ist hier jedoch nicht gestattet. Dafür stehen der Pausenplatz, die Spielweide und der Spielplatz mit dem Turm und dem Schiff zur Verfügung. Regelmässig muss der Spielplatz beim Kindergarten nach den Wochenenden oder den Ferien von unseren Kindergärtnerinnen aufgeräumt werden, weil alles quer im Gelände verteilt wurde. Wir bitten Sie, das zukünftig zu berücksichtigen.

Zum Schluss liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich Ihnen im Namen der Primarschulpflege wohlverdiente Sommerferien.

Patrick Trachsel  
Schulpflegepräsident